

KIRCHEN- QUARTETT

PROBSTHEIDA
STÖRMTHAL
GÜLDENGOSSA
WACHAU



Der Herbst bringt reichliche Ernte (Foto Iris Schöpa)

TREFFPUNKTE
OKTOBER UND NOVEMBER 2026

»Schlummeralarm?«

Pfarrer Albrecht Schödl über verschiedene Aufstehgewohnheiten

Darf ich Sie mal was Persönliches fragen? Was machen Sie morgens, wenn der Wecker klingelt? Wie lange dauert es, bis Sie aus dem Bett kommen? Vielleicht tauschen Sie sich darüber auch mal mit einer anderen Person aus...

Nach meiner Beobachtung gibt es beim Aufstehen sehr verschiedene Typen:

- 1) Manche lassen sich gar nicht vom Wecker beeindrucken und schlafen einfach weiter.
- 2) Andere brauchen überhaupt keinen Wecker und stehen rechtzeitig auf, weil sie eine innere Uhr haben.
- 3) Meine Frau wiederum gehört zum Typ Schlummeralarm. Wenn der Wecker klingelt, braucht sie noch etwas Zeit und drückt mehrfach die entsprechende Taste, um nicht gleich aufstehen zu müssen.
- 4) Und bei mir? Schlummeralarm funktioniert gar nicht. So würde ich nie aus dem Bett kommen. Ich zähle mich zum Typ Stehaufmännchen. Das heißt, sobald der Wecker das erste Mal klingelt, muss ich sofort aufspringen. Und dann bin ich aber auch sofort von null auf hundert und kann in den Tag starten.

In der Bibel werden Menschen häufig aufgerufen, wachsam zu sein und nicht zu verpassen, wenn Gott sie ruft, auch wenn es mitten in der Nacht ist. Bei Paulus heißt es einmal grundsätzlich:

»Wache auf, der du schläfst, und stehe auf von den Toten, so wird dich Christus erleuchten«, heißt es in Epheser 5,14.

Zu dieser Bibelstelle erzählt der Kirchenvater Augustinus in seiner Autobiographie eine anschauliche Geschichte. Er beschreibt, wie er sich auf seinem Weg zum christlichen Glauben in einem Zustand wie in einem bleiernen Tiefschlaf befand. Tief in seinem Herzen wusste er zwar, dass Gott ihn ruft. Aber wie im Schlaf war er so gefangen, dass er auf Gottes Rufen hin immer nur ein langsames und schläfriges »Gleich«, »Ja, gleich«, »Warte noch ein bisschen!« stammeln konnte. Aber das »Gleich, gleich!« kam nie gleich und das »Warte noch ein bisschen« zog sich in die Länge.

Anders wurde das schlagartig, als Augustinus eines Tages begann, erstmals in der Bibel zu lesen. Seitdem hörte er Gott direkt zu sich sprechen. Ihm war, als sei er aus dem geistlichen Tiefschlaf erwacht und mit Christus auferstanden.

Zurück zu uns. Wenn das nächste Mal morgens der Wecker klingelt, denken Sie daran: Nicht nur der Alltag ruft uns, aufzustehen. Jesus Christus selbst ruft uns, aufzustehen! Ist das nicht wunderbar? In einem Morgenlied von Jochen Klepper heißt es: »Er weckt mich alle Morgen, er weckt mir selbst das Ohr. Gott hält sich nicht verborgen, führt mir den Tag empor.«

UNSERE VERANSTALTUNGEN



PROBSTHEIDA

Faurés »Requiem« in Probstheida

Am **13. November** lädt der Kirchenchor Probstheida zu einem besonderen Konzertabend ein: Unter der Leitung seines neuen Chorleiters Tobias Reichert, der die musikalische Leitung des Chores seit Mai dieses Jahres innehat, erklingt das berühmte Requiem op. 48 von Gabriel Fauré. Faurés Requiem gehört zu den beliebtesten und eindrucksvollsten geistlichen Chorwerken der Romantik. Anders als viele andere Vertonungen des Requiems steht bei Fauré nicht das Bedrohliche und Dramatische im Vordergrund. Seine Musik ist von großer Ruhe, Wärme und Zuversicht geprägt und vermittelt eine ganz eigene, tröstliche Sicht auf Tod und Ewigkeit. Mit seinen wunderschönen Melodien und der außergewöhnlich farbenreichen Harmonik zählt das Werk zu den besonderen Schätzen der Chorliteratur. Zur Aufführung kommt das Requiem in der Orgelfassung. An der Orgel ist Tim Bauer zu erleben, der den Chor mit seinem klanglich vielseitigen Orgelspiel begleitet.

Die solistischen Partien übernehmen herausragende studentische Solistinnen und Solisten der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig.

Für den Kirchenchor Probstheida ist die Aufführung zugleich ein besonderer musikalischer Auftakt unter seinem neuen Chorleiter. Seit Mai arbeitet Tobias Reichert mit den Sängerinnen und Sängern und hat mit ihnen ein anspruchsvolles,

aber zugleich zutiefst berührendes Werk einstudiert. Er selbst studiert im Hauptfach Kirchenmusik/Chorleitung an der HMT bei Prof. Scheerer.

Lassen Sie sich von Faurés Musik berühren und erleben Sie einen Abend voller Ruhe, Schönheit und musikalischer Tiefe.



STÖRMTHAL

Ausklangkonzert der Orgelsaison:

Am Reformationstag, dem 31. Oktober, um 17:00 Uhr findet unter dem Titel »Bach und sein Umfeld in Mitteldeutschland« das Ausklangkonzert der Orgelsaison »Faszination Orgel« des Bereiches Leipzig und der gesamten Region in der Kreuzkirche Störmthal statt.

An der Zacharias-Hildebrandt-Orgel wird unser KMD für den Bereich Leipzig, Herr Enrico Langer, musizieren.

Die Vergabe dieses Konzertes nach Störmthal bedeutet einmal mehr eine schöne Wertschätzung unserer Kirche und Orgel in der gesamten Region und auch eine Anerkennung unserer Arbeit hier vor Ort, nunmehr seit März dieses Jahres im Rahmen des Vereins »Kirche Störmthal – Bach Orgel Kultur e.V.«.

Die Eintrittskarten zu 15,- Euro, erm. 12,- Euro für diesen besonderen Orgelabend sind wie immer an der Abendkasse erhältlich, Reservierungen sind im Café im Pfarrhaus Störmthal und im Pfarramt Probstheida unter 0341-878 1316 möglich.

Konzertankündigung für die Adventszeit:

Für **Donnerstag, den 10. Dezember, um 18:00 Uhr** ist in unserer Kirche eine »Adventsmusik unterm Stern« mit dem Ensemble »TonART« und Weihnachtslie-

dern zum Mitsingen geplant, anschließend gibt es Glühwein und selbstgebackenen Stollen!
Der Eintritt ist frei.



WACHAU

Ankündigung zum Weihnachtsmarkt in der Kirchenruine

Am **Sonnabend, dem 19. Dezember**, findet in Wachau wieder der Weihnachtsmarkt mit Kindertheater, Kunsthandwerkerständen und Turmbesichtigung statt. Ab 18 Uhr ist ein Adventskonzert mit »Regio Brass« und dem Kammerchor »Madrigio« vorgesehen. Bitte den Termin schon einmal in den Kalender eintragen!

AUS UNSERER GEMEINDE

1 x 1 des Gottesdienstes: Die Kollekte und andere freiwillige Spenden

Vielleicht wundern Sie sich, dass wir an dieser Stelle über Geld sprechen. Aber aus zwei Gründen gehört dieses Thema in den Gottesdienst: Zum Einen gehört die Kollekte zu unseren Gottesdiensten. Zum Anderen hat unser Umgang mit Geld viel mit unserer Beziehung zu Gott zu tun – und damit auch mit unserem Gottesdienst.

Geld ist ein wichtiges Thema in der Bibel. Auch Jesus spricht erstaunlich häufig darüber und findet dabei klare Worte. Er befürwortet zum Beispiel die Zahlung von Steuern, und selbst seine Jünger haben einen Kassenwart. In vielen Gleichnissen geht es darum, wie wir mit unserem Besitz umgehen. Offenbar gehören unser Umgang mit Geld und unser geistliches Leben eng zusammen.

Dabei gilt: Was wir besitzen, gehört uns nicht einfach selbst. Es ist uns anvertraut. Wenn wir Gott etwas davon zurückgeben, ist es deshalb nicht einfach »weg«. Wir investieren es – wie ein Bauer, der Saatgut aussät und darauf vertraut, dass daraus eine reiche Ernte wächst.

Darum sammeln wir im Gottesdienst die Kollekte, unser Dankopfer. Wir geben Gott in Dankbarkeit etwas von dem zurück, was er uns anvertraut hat. Und Gott lässt sich nicht einfach etwas »schenken«. Er möchte unser freiwilliges Geben gebrauchen und verheißt seinen Segen darauf. Jesus sagt: »Gebt, so wird euch gegeben. Ein volles, gedrücktes, gerütteltes und überfließendes Maß wird man in euren Schoß geben.« (Lukas 6,38)

Von der Kirchensteuer wird in unsere Gemeinden nur ein kleiner Teil weitergegeben. Deshalb sind wir auch auf Ihre Spenden und auf die Zahlung des Kirchgeldes angewiesen.

Wir danken allen, die unsere Gemeinde regelmäßig unterstützen und damit in ihre Arbeit und ihre Zukunft investieren. Vergelt's Gott!

~ Ihr Pfarrer Albrecht Schödl

Der Ewigkeitssonntag

Der Ewigkeits- oder Totensonntag ist der letzte Sonntag des Kirchenjahres. An diesem Tag erinnern wir in unseren Gottesdiensten unserer verstorbenen Brüder und Schwestern des zu Ende gehenden Kirchenjahres. So möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, in Ihrem Alltag innezuhalten, zur Ruhe zu kommen, Ihrer Anhörigen zu gedenken, eine Kerze zu entzünden und für sie mit der Gemeinde zu beten. **Wir laden Sie herz-**

lich zu den Gottesdiensten am 22. November in Probstheida, sowie Störmthal um 10:00 Uhr ein.

Wir freuen uns, Sie am Ewigkeitssonntag begrüßen zu dürfen.

~ Ihr Pfarrer Albrecht Schödl

Martinsfest mit Laternenumzug am 11. November

Langsam werden die Tage kürzer und die Zeit der Kerzen und des gemütlichen Beisammenseins beginnt. Der Förderverein der Immanuelkirche möchte deshalb in diesem Jahr alle großen und kleinen Liebhaber der Laternenumzüge zu einem gemeinsamen Martinsfest, am **Mittwoch, den 11. November**, einladen. Nach dem Beginn in der Kirche wollen wir gemeinsam eine kleine Runde mit unseren Laternen spazierengehen und im Anschluss daran in den Pfarrgarten einkehren. Dort treffen wir uns am Lagerfeuer, singen Lieder und teilen selbstgebackene Martinshörnchen. Außerdem wird der Förderverein den Grill anschmeißen und für warme Getränke sorgen. Da wir uns in den Wintermonaten naturgemäß weniger auf den Straßen und Parks treffen, ist dies eine schöne Gelegenheit sich zu sehen und ins Gespräch zu kommen. Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Besucher frische Martinshörnchen aus der heimischen Backstube mitbringen könnten – je variantenreicher, desto spannender!

~ Euer Förderverein

Familienkirche – einfach, kurz & anschaulich, interaktiv

Liebe Familien mit kleinen Kindern, die im Kindergarten- und Grundschulalter sind! Für euch ist dieser besondere, schöne Got-

Der Förderverein lädt ein:

Martinsfest

11.11.2026

16.30 Martinsgeschichte
Immanuel Kirche Probstheida

17.00 Laternenumzug
18.00 Pfarrgarten

...Grillwürstchen, Brötchen
+ alkoholfreier Glühwein, Lagerfeuer, Lieder, Musik,
Gespräche & Martinshörnchen teilen

Mitzubringen:
Laternen & selbstgemachte **Martinshörnchen**
Wir sind sehr gespannt.... 😊

tesdienst einmal im Monat gedacht. Am **04. Oktober und 08. November jeweils um 10:00 Uhr im Saal des Pfarrhauses Probstheida**. Im Anschluss können die Kinder miteinander spielen, während ihr bei Getränken und etwas zu knabbern ins Gespräch kommen könnt. Bringt gern Kekse, Obst, Gemüse – also Fingerfood – für die Zeit nach dem Gottesdienst..

~ Ihre Gemeindepädagogin Barbara Hühler

Familiengottesdienst im Advent

Liebe Familien, in diesem Jahr werden wir unseren Familiengottesdienst am **3. Advent, dem 13. Dezember, um 10:00 Uhr** in der Kirche Probstheida feiern! Eine herzliche Einladung ergeht schon jetzt an alle!

~ Ihre Gemeindepädagogin Barbara Hühler

DATUM		PROBSTHEIDA	STÖRMTHAL	GÜLDENGOSSA	WACHAU	KOLLEKTE
04. Oktober	18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr SGD mit Kirchenkaffee 10:00 Uhr Familienkirche			08:30 Uhr SGD	für die eigene Gemeinde
11. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr SGD mit Kindergottesdienst				für die eigene Gemeinde
18. Oktober	20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr SGD	10:00 Uhr SGD			für die Kirchliche Männerarbeit
25. Oktober	21. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr SGD mit Kindergottesdienst				für die eigene Gemeinde
31. Oktober	Reformationstag	10:00 Uhr SGD				für das Gustav-Adolf-Werk
01. November	22. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr SGD mit KiGo und Kirchenkaffee			08:30 Uhr SGD	für die eigene Gemeinde
08. November	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr SGD 10:00 Uhr Familienkirche				für die Ausbildungsstätten der Landeskirche
15. November	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr SGD mit Kindergottesdienst				für die eigene Gemeinde
18. November	Buß- und Bettag	10:00 Uhr SGD				für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
22. November	Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr SGD mit Kindergottesdienst		10:00 Uhr SGD		für die eigene Gemeinde
29. November	1. Advent	10:00 Uhr SGD zur Einführung des neuen KV mit KiGo				für die Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Gemeinde)
06. Dezember	2. Advent	10:00 Uhr SGD mit KiGo und Kirchenkaffee			08:30 Uhr SGD	für die eigene Gemeinde
Werktagsgottesdienst jeden Mittwoch um 17:30 Uhr in Probstheida.				Der Kirchenkaffee findet am 04. Oktober, 01. November und 06. Dezember jeweils nach dem Gottesdienst statt. Alle sind herzlich eingeladen!		
Gottesdienste in Güldengossa finden wegen der Baumaßnahmen erst wieder im April 2027 statt.						

Monatsspruch Oktober »Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!«

Galater 5,1

Monatsspruch November »Der Herr wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern.« Jesaja 2,4

Der Gottesdienst im Pflegeheim im Sonnenpark findet nach Absprache statt.

Jahreslosung 2026 »Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!« Offenbarung 21,5

Kinderkirche und Krippenspiel

In diesem Jahr beginnen wir mit den Krippenspielproben schon nach den Herbstferien am **29. Oktober**, denn durch das Martinsfest am 11. November und Buß- und Betttag am 18. November verkürzt sich unsere Probenzeit sehr. Dazu teilen sich die Kinder aus beiden Kindergruppen in zwei Teams: Team Störmthal probt mittwochs 17 – 18 Uhr und wird sein Krippenspiel am 24. Dezember in Störmthal aufführen. Team Probstheida probt mittwochs 15:45 Uhr und wird sein Krippenspiel am Heiligen Abend in Probstheida um 15:00 und 16:00 Uhr aufführen. Kinder, die sonst nicht zur Kinderkirche kommen und beim Krippenspiel mitspielen möchten, sind willkommen. Die Eltern sollen bitte mit mir, Barbara Hühler, rechtzeitig Kontakt aufnehmen.

— Ihre Gemeindepädagogin Barbara Hühler

Rückblick Konfirmandenwochenende im August

Auf dem Foto zu sehen ist unsere derzeitige Konfirmandengruppe der 7. und 8. Klasse und in der vordersten Reihe unsere Teamer. Was für ein Schatz! Wenn alle kommen, haben wir in der 8. Klasse 22 Konfirmanden und in der 7. Klasse 19. Am letzten Augustwochenende starteten wir in die gemeinsame Konfizeit mit dem Thema »Glauben bekennen – das Glaubensbekenntnis«. Singen, Spielen, Nachdenken, Erzählen, Begegnungen, Basteln, Lagerfeuer, gemeinsame Mahlzeiten, Andachten und Gebet... es waren tolle Tage. Wir haben uns intensiv kennengelernt. Ohne unsere Teamer wäre das nicht möglich gewesen, darum gilt ein herzlicher Dank Franz, Miriam, Eva, Pauline, Lilith, Elise und Alexandra, die an dem Wochenende auch noch Geburtstag hatte!

— Ihre Gemeindepädagogin Barbara Hühler



Neues Kinderkirchenlogo im Einsatz
Liebe Kinder und Eltern, ab sofort findet Ihr im Gemeindeblatt, im Internet und auf unseren an-

deren Drucksachen das neue Kinderkirchenlogo. Es wurde gestaltet von Frau Karnahl aus unserer Gemeinde. In der Gottesdienstübersicht in der Mitte des Gemeindeblattes findet ihr es neben allen Angeboten, die für Kinder angeboten werden. Also achtet immer darauf, wenn etwas speziell für euch gemacht wird.

— Eure Gemeindepädagogin Barbara Hühler

AUS DEM KIRCHENVORSTAND 20-jähriges Dienstjubiläum

Am 04. Juli beging unsere kirchliche Verwaltungsfachangestellte Frau Ute Oertel ihr 20-jähriges Dienstjubiläum in unserer Gemeinde.

Als wichtige Ansprechpartnerin im Pfarrbüro organisiert sie die vielfältigen Aufgaben des Pfarrlebens, unterstützt die Seelsorge und steht den Mitgliedern unserer Gemeinde freundlich und hilfsbereit zur Seite. Sie ist mit ihrer herzlichen Art zu einer wichtigen Stütze in unserer Gemeinde geworden. Für ihren langjährigen Dienst und Einsatz sagen wir ein großes Dankeschön. Wir gratulieren Frau Oertel ganz herzlich und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei ihrer Arbeit, Gesundheit, Glück und Gottes reichen Segen.

— Ihr Kirchenvorstand

Liturgie im Gottesdienst

Mehrere Jahre hat es gedauert, von der Idee bis zum fertigen Heftchen. Für alle, die sich bei der Liturgie nicht so gut auskennen, liegt nun in jedem Gottesdienst ein kleines Heftchen in den Bänken bereit.

Je nach Kirchenjahreszeit in den liturgischen Farben grün, violett und weiß, können Sie nun die Liturgie mitverfolgen und besser am Gottesdienst teilnehmen, wenn Sie das wollen. Es gibt außerdem einen Rand mit kleinen Erklärungen zu den jeweiligen Elementen. Wir wollen mündige Gottesdienstbesucher, die wissen, was sie tun und warum.

Ein ganz herzlicher Dank geht an Vikar Carl Ludwig Rummel, der den Mammutteil der Arbeit geleistet hat!

— Ihr Kirchenvorstand

Kirchenputz und Gemeindehaus-säuberung am 21. November

Fleißige Hände sind gesucht! Die Spinnweben hängen überall von den Wänden; Türen und Fenster, Wände, Lampen, Stühle und Tische sind – wenn man einmal genau hinsieht – sehr schmutzig. Zwar werden die Kirche und das Pfarrhaus Probstheida wöchentlich gekehrt und gewischt, aber alles andere bleibt liegen. Diese Arbeiten können wir nur mit Ihrer Hilfe bewältigen. Deshalb bitten wir wieder zu einem Arbeitseinsatz am **Sonnabend, dem 21. November, ab 08:30 Uhr**. Wenn es ihnen möglich ist, bringen Sie bitte Eimer, Lappen, Reinigungsmittel mit! Viele fleißige Hände verwandeln unsere Räume ohne Mühe in glanzvolle Orte der Begegnung.

— Ihr Kirchenvorstand

Einführung des neuen Kirchenvorstands am 29. November

Am 13. September wurde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Allerdings dauert es noch einige Wochen, bis das neue Leitungsgremium seine Arbeit aufnehmen kann. Zuvor sind noch weitere Kirchenvorsteher zu berufen. Mit dem Beginn des neuen Kirchenjahres laden wir herzlich ein zur Amtseinführung des neuen Kirchenvorstands – im **Gottesdienst am 29. November, 10:00 Uhr, in der Immanuelkirche!**

☞ Ihr Kirchenvorstand



Aufruf:

Wir suchen einen neuen Leiter/eine neue Leiterin für das Ensemble »EinKlang«. Zahlung auf Honorarvertrag. Bitte suchen Sie mit! Interessenten können sich bitte im Pfarramt Probstheida melden.

☞ Ihr Kirchenvorstand

UNSERE BANKVERBINDUNGEN

Für das Kirchgeld:

IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENODED1DKD
Bitte Verwendungszweck RT 1816 und Kirchgeldnummer angeben!

Für Spenden und Sonstiges:

Immanuel-Verein – Förderverein des Kirchenquartetts
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE44 3506 0190 1625 2600 15

KRANKENHAUSSELSORGE



Klinikum der Universität

Pfarrer M. Böhme,
Tel.: 0341 9 71 59 65 / 6 51 19 98

oder Pfarrer M. Bauer, Tel.: 0341 9 72 32 57

Helios-Parkklinikum Leipzig

Pfarrer D. Starke, Tel.: 0341 8 64 11 20

Städt. Klinikum St. Georg

N. N., Tel.: 0341 9 09 20 92

Diakonissenkrankenhaus

Pfarrer R. Günther, Tel.: 0341 444 57 80

Gefängnisseelsorge

Pfarrer M. Günz, Tel.: 0341 863 93 66

TELEFONSELSORGE

gebührenfrei: 0800 1 11 01 11 und
0800 1 11 02 22

IMPRESSUM

Redaktion: Pfr. Albrecht Schödl, Barbara Hühler, Ute Oertel

E-Mail: redaktion@kirchenquartett.de

Redaktionsschluss: 21. September 2026

Layout: schoepamedien.de

Druck: fischerdruck&medien

Redaktionsschluss Heft Dezember 2026/

Januar 2027: 15. November 2026

GETAUFT WURDEN

in Probstheida:

Karl Oettel

in Störmthal:

Frida Rasmussen

☞ »Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.« (Johannes 8,12)

GETRAUT WURDEN

in Probstheida:

Matthias und Saskia Cornelia Zemitzsch,
geb. Hopf

GOLDENE HOCHZEIT FEIERTEN in Probstheida:

Dietmar und Barbara Beyer, geb. Jockisch

☞ »Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist größte unter ihnen.« (1. Korinther 13, 13)

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren herzlich in Probstheida:

Karin Klein	75 Jahre
Annemarie Stiebeiner	80 Jahre
Harry Toepffer	80 Jahre
Gabriele Hein	80 Jahre
Claudia Mügge	80 Jahre
Gudrun Kschickus	82 Jahre
Volker Nebe	83 Jahre
Agnes Busch	84 Jahre
Brunhilde Hause	84 Jahre
Elisabeth Hübner	84 Jahre
Frank Weidelt	84 Jahre
Christine Strauß	85 Jahre
Elke Lindner	85 Jahre
Trautel Hennig	85 Jahre
Pfr. Dr. Manfred Kießig	86 Jahre
Annegret Koch	86 Jahre
Marga Bicking	86 Jahre

Annelore Strauß	87 Jahre
Hans Scheel	87 Jahre
Maria Kowalke	89 Jahre
Renate Bednarz	89 Jahre
Lieselotte Baßler	89 Jahre
Gerhard Kuhfuß	89 Jahre
Dr. Monika Kunze	89 Jahre
Christa Schmidt	90 Jahre
Anna-Maria Schindler	90 Jahre
Hannelore Drechsler	90 Jahre
Renate Müller	93 Jahre
Ruth Buchmann	94 Jahre
Ingeburg Richter	100 Jahre

in Störmthal:

Roland Parentin	80 Jahre
Helene Hummer	84 Jahre

in Wachau:

Detlef Latinski	80 Jahre
Wolfgang Arnold	82 Jahre
Annelies Pauls	91 Jahre

in Güldengossa:

Maria Bormann	75 Jahre
Artur Pantzer	83 Jahre
Ingeborg Baumann	96 Jahre

☞ »Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und freudig seiest. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.« (Josua 1,9)

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

aus Güldengossa:

Joachim Müller	91 Jahre
----------------	----------

☞ »In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.« (Psalm 31,6)

Christenlehre / Kinderkirche:

mittwochs (4. - 6. Kl.)	Pfarrhaus Probstheida	wöchentlich (außer Ferien)	15:45 Uhr
mittwochs (1. - 3. Kl.)	Pfarrhaus Probstheida	wöchentlich (außer Ferien)	17:00 Uhr
Martinsfest am 11. November ab 16:30 Uhr			

Krabbelgruppe:

dienstags	Pfarrhaus Probstheida	wöchentl. (nicht 13.+20.10.)	10:00 Uhr
-----------	-----------------------	------------------------------	-----------

Konfirmandenunterricht (7.+8. Klasse):

Sonabend	Pfarrhaus Probstheida	03.10./07.11.	08:30 Uhr
----------	-----------------------	---------------	-----------

Junge Gemeinde:

freitags	Keller Pfarrh. Probstheida	wöchentlich	19:00 Uhr
----------	----------------------------	-------------	-----------

Instrumentalkreis »EinKlang«:

dienstags	Pfarrhaus Probstheida	wöchentlich	19:15 Uhr
-----------	-----------------------	-------------	-----------

Chor:

dienstags	Pfarrhaus Probstheida	wöchentlich	19:30 Uhr
-----------	-----------------------	-------------	-----------

Kreativkreis »Schere, Nadel, Wort«:

Montag	Pfarrhaus Probstheida	05.10./02.11.	19:00 Uhr
--------	-----------------------	---------------	-----------

GlaubensSPUR	Pfarrhaus Probstheida	29.10./19.11.	19:30 Uhr
---------------------	-----------------------	---------------	-----------

Ehepaarkreis:	Gemeindehaus Wachau	06.10./03.11.	20:00 Uhr
----------------------	---------------------	---------------	-----------

Gesprächskreis:	Pfarrhaus Probstheida	14.10./11.11.	19:30 Uhr
------------------------	-----------------------	---------------	-----------

Männerkreis:	Pfarrhaus Probstheida	01.10./05.11.	19:30 Uhr
---------------------	-----------------------	---------------	-----------

Seniorenkreis Probstheida:

Donnerstag	Pfarrhaus Probstheida	08.+22.10./05.+19.11.	14:30 Uhr
------------	-----------------------	-----------------------	-----------

Kontemplatives Jesusgebet:

(nach vorheriger Absprache mit Pfr. i.R. Eberhard Eichhorn, Tel. 034297 - 987185)

donnerstags	Gemeindehaus Wachau	wöchentlich	16:30 - 18:30 Uhr
-------------	---------------------	-------------	-------------------

Öffnungszeiten des Pfarramtes in Probstheida (Russenstraße 23, 04289 Leipzig):

dienstags, donnerstags:	09:00 – 13:00 Uhr	Ansprechpartner:	Ute Oertel
-------------------------	-------------------	------------------	------------

E-Mail:	ute.oertel@kirchenquartett.de	Telefon:	0341 - 878 13 16
---------	-------------------------------	----------	------------------

Sprechzeit Pfarrer Dr. Albrecht Schödl: nach vorheriger Vereinbarung

E-Mail:	albrecht.schoedl@andreasgemeinde.org	Telefon:	0341 - 309 06 33
---------	--------------------------------------	----------	------------------

Kontakte:

Kirchenvorstand: kirchenvorstand@kirchenquartett.de

Barbara Hühler: 01575 - 341 95 08, kinder_jugend@kirchenquartett.de

Tobias Reichert: chor@kirchenquartett.de

N.N.: einklang@kirchenquartett.de

Emilia Merkel (JG): junge-gemeinde@kirchenquartett.de